MICHAEL NENTWICH, UNIV.-DOZ. DR. MAG.

DIREKTOR DES INSTITUTS FÜR TECHNIKFOLGEN-ABSCHÄTZUNG (ITA) DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Michael Nentwich, ursprünglich Jurist, ist habilitierter Wissenschafts- und Technikforscher und seit 2006 Direktor des ITA. Sein Hauptforschungsgebiet in der Technikfolgenabschätzung (TA) ist das Internet und sein Einfluss auf Gesellschaft und Wissenschaft.

AUSBILDUNG

Geboren 1964 und aufgewachsen in Wien. Studium der Handelswissenschaften an der Wirtschaftsuniversität Wien sowie der Politikwissenschaft und Rechtswissenschaften an der Universität Wien, wo er 1988 mit dem Mag.iur. abschloss und 1995 mit einer Arbeit zum europäischen Lebensmittelrecht zum Dr.jur. promovierte. 1989/90: Postgraduate-Studium in Europarecht am Europa Kolleg in Brügge/Belgien. 2004 habilitierte er sich in Wissenschafts- und Technikforschung an der Universität Wien mit einer Arbeit zu den Auswirkungen des Internets auf die Wissenschaft.

LAUFBAHN

Michael Nentwich begann seine Arbeit in der TA 1990 an der Forschungsstelle für Technikbewertung (dem Vorgänger des ITA) mit Projekten zur Umweltverträglichkeitsprüfung, zu Konsumentenkarten und zum Telekommunikationsrecht. 1991-96 war er Universitätsassistent am Forschungsinstitut für Europafragen der WU Wien; in dieser Zeit entstanden zahlreiche Publikationen zu Europarecht und der Verfassungspolitik der EU. 1994/95 war er Research Fellow an der University of Warwick und der University of Essex (England) und forschte zur europäischen Verfassungsentwicklung. Von 1996-2005 forschte er am ITA hauptsächlich zum Thema Informationsgesellschaft, 1998/99 am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung in Köln zum Thema Internet und Wissenschaft. Seit 2006 ist er Direktor des ITA. Von 2013 bis 2018 war er Mitglied der ÖAW-Kommission Nachhaltige Mobilität und von 2011 bis 2015 stellvertretender Vorsitzender der Institutsdirektor*innenkonferenz der ÖAW. Seit 2017 leitet er die ARGE Foresight und Technikfolgenabschätzung, die das Österreichische Parlament berät. Er ist Mitglied der wissenschaftlichen Beiräte der Zeitschrift für Technikfolgenabschätzung in Theorie und Praxis (TATuP) und von GAiA – Ecological Perspectives for Science and Society.

AUSGEWÄHLTE PUBLIKATIONEN

Michael Nentwich ist Autor und Herausgeber zahlreicher Bücher und Artikel in wissenschaftlichen Journalen und Sammelbänden. Zu den Auswirkungen des Internets auf die Gesellschaft erschienen von ihm die beiden Bände "Cyberscience. Research in the Age of the Internet" (2003) und "Cyberscience 2.0. Research in the Age of Digital Social Networks" (2012).

KONTAKT

1010 Wien
Bäckerstraße 13
Tel: +43 (1) 51581 – 6583

Email: mnent@oeaw.ac.at

Web: oeaw.ac.at/ita

Facebook:
Institute.of.technology.assessment

Twitter: technikfolgen

(Version Mai 2022)